Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.

Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

№ 80. Sonnabend, den 5. Oktober. 1907.

Seine Durchlaucht der Fürst haben gnädigst geruht, dem Buchdrucker Ferdinand Mertens in Lemgo aus Anlaß 25jähriger treuer Dienstleistungen in der F. L. Wagener'schen Buchdruckerei daselbst eine

Anerkennungsurkunde

zu erteilen.

Detmold, den 28. August 1907.

Fürstliches Staatsministerium.
Frhr. von Gevekot.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß dem Kreisausschuß des Kreises Grafschaft Schaumburg zu Rinteln die Erlaubnis zur Vornahme der Vermessungs- und Vorarbeiten für eine normalspurige Eisenbahn von Rinteln nach Barntrup für das diesseitige Staatsgebiet erteilt worden ist. Die Arbeiten werden unter Leitung des Ingenieurs Heinrich Schulz zu Berlin-Wilmersdorf ausgeführt und alsbald beginnen.

Der genannte Ingenieur und seine Arbeiter sind ermächtigt, die in Betracht kommenden Grundstücke bei der Ausführung der Vermessungen ungehindert zu betreten.

Detmold, den 4. Oktober 1907.

Fürstlich Lippische Regierung.
Frhr. von Gevekot.

Seine Durchlaucht der Fürst haben gnädigst geruht, die demnächst zur Erledigung kommende Pfarrstelle in Schlangen dem Hilfsprediger Buder in Lemgo zu übertragen.

Detmold, den 30. September 1907.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.
Pustkuchen.

Am 23. v. M., nachmittags, ist in zwei Wohnungen in Papenhausen ein Einbruchsdiebstahl verübt, wobei zwei Portemonnaies mit je 5 Mark, sowie ein Zehnmarkstück gestohlen sind.

Der Tat verdächtig ist ein Handwerksbursche von etwa 35 Jahren und kräftigem Körperbau.

Um Ermittelung des Täters und dessen Festnahme, sowie Nachricht hierher zu J. 731/07 wird ersucht.

Detmold, den 2. Oktober 1907.

Der Erste Staatsanwalt.
Credé.

Steckbrief.

Gegen den Dienstknecht Fritz Wichmann aus Berlin, zuletzt in Stammhof bei Schieder, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Körperverletzung und Bedrohung verhängt.

Es wird ersucht, ihn zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten J. Nr. 722/07 sofort Mitteilung zu machen.

Detmold, den 3. Oktober 1907.

Der Erste Staatsanwalt.
Credé.

Steckbrief.

Gegen den unten Beschriebenen, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen Diebstahls, begangen in Lemgo am 2. Oktober 1907, verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern,

sowie zu den hiesigen Akten P. L. Nr. 190/07 sofort Mitteilung zu machen.

Personbeschreibung:

1. Familienname: Pesch.
2. Vornamen: Heinrich.
3. Stand und Gewerbe: Lackiergehilfe.
4. Geboren am 19. März 1875 zu Bonn.
5. Letzter Aufenthalt (Wohnung): Lemgo.
6. Größe: mittel.
7. Haar: rot und kurz geschoren.
8. Bart: Schnurrbart.
9. Bekleidung: Schwarzes Jacket, hellgestreifte Hose, schwarzer steifer Hut (Halbcylinder).

Lemgo, den 3. Oktober 1907.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Potthoff.

Zum Zwecke der Gewerbesteuer-Einschätzungen für die Jahre 1. April 1908/1909, 1909/1910 und 1910/1911 müssen von den die Ämter Brake, Hohenhausen, Varenholz und Sternberg-Barntrup, sowie die Stadt Barntrup umfassenden Steuergesellschaften Klasse A II, B I, C und D je 7 Abgeordnete und Stellvertreter neu gewählt werden. Termin hierzu ist auf

Montag, den 28. Oktober d. J., morgens 10½ Uhr,

hier angesetzt.

Die Mitglieder der genannten Steuergesellschaften werden zu diesem Wahltermine hierdurch unter der Verwarnung eingeladen, daß die Wahl ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen bezw. ihre Stimmen Abgebenden gültig vorgenommen werden kann und daß, falls die Wahl der Abgeordneten überhaupt nicht oder nicht in der gesetzlich vorgeschriebenen Weise zu Stande kommt, die Steuerverteilung durch die Veranlagungsbehörde bewirkt werden wird.

Brake, den 2. Oktober 1907.

Die Gewerbesteuer-Veranlagungsbehörde.
Kirchhof.

Der Uhrmacher Richard Sprenger in Örlinghausen ist als Trichinenschauergehülfe seines Vaters Georg Sprenger daselbst zugelassen und verpflichtet worden.

Schötmar, den 27. September 1907.

Fürstliches Verwaltungsamt.
J. V.:
Meyer.

Bekanntmachung.

Der Viehmarkt in Lage findet am **Mittwoch, den 9. Oktober d. J.** statt.

Lage, den 2. Oktober 1907.

Der Magistrat.
Lüning.

In das Güterrechtsregister des unterzeichneten Amtsgerichts ist unter Nr. 175 eingetragen, daß die Eheleute Landwirt Heinrich Niewald und Marie, geb. Meier Nr. 2 zu Niewald durch Vertrag vom 23. September 1907 die allgemeine Gütergemeinschaft vereinbart haben.

Detmold, den 23. September 1907.

Fürstliches Amtsgericht I.

Steckbrief.

Gegen den Knecht Johann Brunßen, früher auf Nr. 5 in Leese, jetzt unbekannten Aufenthalts, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Strafbefehl des Fürstlichen Amtsgerichts zu Lemgo vom 31. Juli 1907 erkannte Geldstrafe von 10 Mark, ev. 5 Tage Haft, vollstreckt werden.

Um Strafvollstreckung wird ersucht. Aktz. C. 36/07.

Lemgo, den 25. September 1907.

Fürstliches Amtsgericht II.

Auf Antrag der Frieda Paradies und der Vormünder für Hugo und Max Paradies in Lage ist der öffentlich meistbietende freiwillige Verkauf der an der Bergstraße belegenen Stätte Nr. 80 zu Lage, Art. 267 Grundsteuermutterrolle und Nr. 86 Gebäudesteuerrolle mit 15 a 14 qm grundbuchmäßigem Flächeninhalt, 8 Mk. 71 Pf. Grundsteuerreinertrag und 210 Mark Gebäude-Mietwert, angeordnet und Termin dazu auf

Mittwoch, den 16. Oktober 1907, vormittags 10 Uhr,

auf Zimmer Nr. 1,

anberaumt, wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden.

Lage, den 3. Oktober 1907.

Fürstliches Amtsgericht.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Gastwirts Karl Möller in Barntrup wird heute am 2. Oktober 1907, nachmittags 3¾ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet, da der Gemeinschuldner flüchtig ist und seine Zahlungsunfähigkeit und Zahlungseinstellung glaubhaft gemacht ist.

Der Gerichtsschreiber-Gehülfe Niederlag in Alverdissen wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 31. Oktober 1907 bei dem Gericht anzumelden.

Es wird zur Beschlußfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände, ferner zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag, den 31. Oktober 1907, vormittags 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 30. Oktober 1907 Anzeige zu machen.

Fürstliches Amtsgericht in Alverdissen.

Veröffentlicht:

Alverdissen, den 4. Oktober 1907.

Der Gerichtsschreiber Fürstlichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Der Bestand an Freiwilligen für die südwestafrikanische Schutztruppe ist aufgebraucht.

Anmeldungen zum Eintritt in die Schutztruppe bereiter und geeigneter Mannschaften aller Waffen einschl. der jüngsten Jahresklasse können sofort, spätestens jedoch bis 10. Oktober d. J. beim Bezirks-Kommando erfolgen.

Bedingungen sowie Vergünstigungen ehem. Schutztruppen-Angehöriger sind daselbst einzusehen.

Die Verpflichtung zum Dienst in der Schutztruppe erstreckt sich auf die Zeitdauer von 3½ Jahren.

Detmold, den 25. September 1907.

Königliches Bezirks-Kommando.

gez. v. Basse.

Redakteur Referendar Kuhlmann. Verlag von M. Ihle. Druck von F. Böger in Detmold.